

LICHTMOND 3 - Storyline

Days Of Eternity

LICHTMOND 3 „Days of Eternity“ ist eine magische Reise durch die Zeit zum Planeten Chronos, dem Taktgeber der universalen Zeit

LICHTMOND 3 Storyline by:
Giorgio & Martin Koppehele, Diego M. Bonati, Javier Sáenz-Messía

1) Nightflight to Chronos - Part 1



- **Story**
Durch die Kraft eines Kometen wird ein magisches Auge geöffnet. Dieses ermöglicht den Sprung in die Galaxie von Chronos.
- **Musik**
Spacige Sequenzen und weite Flächen eröffnen LICHTMOND 3.

2) Nightflight to Chronos - Part 2



- **Story**
Das Innere eines „Wheel of Time“ - gleich einem Raumschiff, gleitet majestätisch zurück zu seinem Heimatplaneten Chronos. Wir erleben den Anflug auf Chronos. Der Planet wird geschützt durch die „Wächter der Zeit“, eine Art lebendige Maschinen.
- **Musik**
Die klassische Orchestrierung wird begleitet von einer solistischen spanischen Gitarre. Beim Anflug auf Chronos wird das Leitthema von „Nightflight to Chronos Part 1“ wieder aufgegriffen.

3) Feel the Spirit



- **Story**
Im Orbit von Chronos befindet sich die „Crystal Station“. In ihr tickt ein kosmisches Uhrwerk, der Taktgeber für Chronos. In Glaskuben sind eigene Welten eingeschlossen.
- **Musik**
Die magische Stimme von LICHTMOND-Sprecher Thomas Killinger führt uns in die Zeitreise durch Chronos ein. LICHTMOND-Sängerin Meera Fé besingt in dem groovigen Midtempo-Song, wie Zeit auf unerklärliche Weise verstreicht und uns jede Menge Erinnerungen hinterlässt.
„Life is a travel trough time. Floating through the day - we don't ask why“
„Zeit entsteht - Zeit vergeht - Zeit überwindet - Zeit verschwindet“

4) Wheel of Time



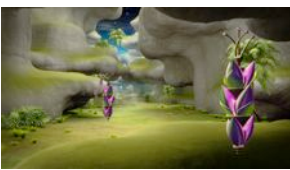
- **Story**

Der erste Song, der auf Chronos spielt. In einer Wüstenlandschaft erleben wir, wie sich die äußeren fünf Ringe um das „Wheel of Time“ legen. Das „Wheel of Time“ ist nun wieder mit Zeit aufgeladen. In einem atemberaubenden Flug reisen wir mitten durch das „Wheel of Time“.

- **Musik**

Eine Premiere: Auf dieser mächtigen Rockballade singt zum ersten Mal LICHTMOND-Musiker Martin.
„The wheel of time is like an endless stream. The wheel of time keeps turning - there'll never be an end.“

5) Catching Rainbows



- **Story**

„Catching Rainbows“ spielt auf dem vierten und größten Mond von Chronos: dem Mond Anametis. Anametis ist so groß, dass eine dünne Atmosphäre existiert, in der die Regenbogentänzerin und ihre bionautischen Maschinen leben.

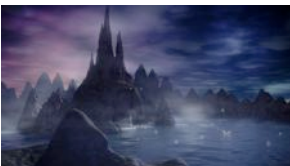
- **Musik**

Auf diesem Uptempo-Song nimmt uns Meera Fés Stimme mit durch die Regenbogenwelt. Thomas Killinger entführt uns mit seinem Gedicht zu dem wunderbaren Farbenspiel, der Welt entrückt.

„Das große Glück ist's, das mich treibt auf meiner weiten Reise.“

„Let me take you to the world of colours again. We're catching rainbows in the sky.“

6) Empires of the Past



- **Story**

Dieser Song ist „the dark side of LICHTMOND“: Durch ein bedrohliches Gewitter fliegen wir in das Reich der Vergangenheit. Im Inneren gibt es zwei gigantische Kathedralen. In der Ersten schwebt in Ballons die Essenz der abgelaufenen Zeit empor. In der Zweiten bildet sich aus Kugeln der blauen Energie eine Tänzerin. Im Hintergrund sehen wir ein versteinertes Rad der Zeit, dessen Zeit abgelaufen ist.

- **Musik**

Beginnend im Stil der Berliner Elektronischen Schule mit hypnotischen Sequenzen und einem markanten Piano-Riff steigert sich der Song durch massive Rockgitarren.

Das Gedicht wird von Schauspieler **Sky du Mont** gesprochen, bekannt aus den Bully Herbig Filmen; auch international bekannt durch „Eyes Wide Shut“ mit Tom Cruise und Nicole Kidman sowie der US-Serie „General Hospital“.

„Verirrte Stimmen in der Nacht. Schattenumschlungen. Aus versunkenen Ruinen emporsteigend“

7) Days of Eternity



- **Story**

In einer Welt fantastischer Canyons erleben wir die Eruption mächtiger Geysire. Die „Cucuruchos“, die Weggefährten der „Wheels of Time“, sind mit blauer und roter Lava gefüllt.

- **Musik**

Der Titelsong „Days of Eternity“, die Tage der Ewigkeit, ist eine Liebeserklärung an das Leben und daran, den Moment zu genießen. Hier ist als Gaststar wieder die korsische Vocalgruppe **I Muvrini** dabei, die schon mit Größen wie Sting gearbeitet hat, sowie die Komponistin und Sängerin Karen Kassulat.

Thomas Killinger entführt uns mit den Worten: *„Im Glanz der Sonne Schein - so träumt die Welt im schnellen Lauf längst Ewigkeit zu sein“.*

„I see the light in your eyes. You're reaching out for the skies. For every generation, on days of eternity.“

8) Space and beyond



- **Story**

Bei „Space and beyond“ verlassen wir Chronos und fliegen zum Zentrum der Galaxis: bis hin zu einem riesigen Schwarzen Loch. Das Schwarze Loch verschlingt alles: das Licht und selbst die Zeit und so finden wir uns von der Makrowelt kommend im Inneren einer surrealen Mikrowelt wieder. Doch das magische Auge bringt uns sicher nach Chronos zurück.

- **Musik**

Chillige atmosphärische Flächen treffen in diesem Instrumentaltrip auf schwere Rockbeats.

Thomas Killinger rezitiert dazu:

„Zeitreise - Raum und Zeit - so endlos und kostbar zugleich“

9) Endless Moments



- **Story**

Nach der Rückkehr auf Chronos geht es nun in das Innere des Planeten. Eine Reise durch ein Labyrinth unterirdischer Gänge führt uns direkt zum Mittelpunkt von Chronos. Dort schwingt ein gigantisches Pendel, das von zwei Kräften getrieben wird: der blauen Magma, die Kraft entzieht und der roten Magma, die Kraft spendet.

- **Musik**

„Endless Moments“ ist eine gemeinsame Komposition von LICHTMOND und Pop-Legende **Midge Ure**. Midge Ure singt den Song auch mit seiner unverwechselbaren Stimme. Er ist nicht nur Sänger von ULTRAVOX mit Hits wie „Vienna“, „Hymn“ und „Dancing with Tears in my Eyes“, sondern hat zusammen mit Bob Geldof BAND AID („Do they know it's Christmas“) gegründet und mit VISAGE „Fade to Grey“ einen Welthit geschrieben. Auch als Solokünstler ist Midge Ure sehr erfolgreich („If I was“, „Breathe“).

„Time after time I'll find that I'm aware I'm holding on to every little second that we shared. These endless moments.“

10) Leaving Chronos



- **Story**
Das aufgeladene „Wheel of Time“ verlässt Chronos und fliegt hinaus in das Universum, um weiter in fernen Galaxien die Zeit zu verteilen. Ein ewiger Kreislauf beginnt von neuem.
- **Musik**
Kosmische Frequenzen münden in das Hauptthema von „Nightflight to Chronos“: Schwebende Sequenzen und eine einsam im Weltraum spielende spanische Gitarre begleiten das „Wheel of Time“ hinaus ins All.
„Zeit verschwindet - Zeit überwindet - Zeit vergeht - Zeit entsteht“

Bonus Tracks

Salvation

- **Musik**
Inspiriert durch die Arbeit von Martin und Giorgio an ihrer eigenen Chill Out-Sendung für KLASSIK RADIO entstand der Song „Salvation“. Schwebende Ambient-Flächen treffen auf Slow Motion Beats. Gesungen wird „Salvation“ von der LICHTMOND-Sängerin Saskia Philipps.
Das Gedicht spricht Schauspieler [Hardy Krüger jr.](#) (u.a. „Stauffenberg“, „Küstenwache“, „Gegen den Wind“).

Gravitational Attraction

- **Musik**
„Gravitational Attraction“ ist ein von pulsierenden Sequenzen und sphärischen Flächen getriebener Song mit einem groovigen Saxophon Solo.